

Liebe Mitglieder und Interessierte des VCD Elbe-Saale,

ein weiteres *annus horribilis* geht zu Ende. Und das, obwohl der VCD Elbe-Saale etwas zu feiern hätte. Es stand nämlich das 30jährige Jubiläum des Landesverbandes an. Aber zum Feiern war uns bislang nicht zumute. Zu dem weiterhin unser Leben bestimmenden Corona-Virus kam der Ukraine-Krieg, die damit verbundene Energiekrise und eine Inflation auf Höchstniveau. Scheinbar bewegen wir uns rückwärts – Öl, Gas und Kohle sind wieder auf dem Vormarsch. Und das, obwohl allen klar ist, nicht mehr wie bisher weitermachen zu können. Die „Letzte Generation“ ist mittlerweile so verzweifelt, dass sie sich festkleben und Kunstwerke beschmieren. Einen anderen begehbaren Weg sehen sie leider nicht mehr; zu lange wurden nur Versprechungen gemacht. Aber wie kann das sein? Unsere Bundesregierung bewegt sich hinsichtlich Nachhaltigkeit und Klimaschutz fatalerweise extrem langsam, und das trotz Beteiligung der Grünen. Zu viele Kompromisse werden in der Koalitionsarbeit zwischen SPD, Grünen und FDP gemacht. In der Hoffnung, dass nächstes Jahr alles etwas besser wird und wir auch unser Jubiläum nachfeiern können

grüßen euch herzlich,
der Landesvorstand und die Geschäftsführerin

Themen:

1. Mitgliederversammlung
 2. Aktiventreffen
 3. Neue Geschäftsstelle
 4. Bundesdelegiertenversammlung
 5. Reaktivierung Ortsgruppe Leipzig
 6. Ortsgruppe Erfurt
 7. Ortsgruppe Gera
 8. Ortsgruppe Chemnitz
 9. Ortsgruppe Dresden
 10. Ortsgruppe Weimar
 11. VCD Elbe-Saale Presseschau
 12. Aktuelle Termine
-

1. Mitgliederversammlung

Im **April 2022** fand unsere alljährliche Mitgliederversammlung statt. Diesmal trafen wir uns glücklicherweise mal wieder „in echt“, und zwar im Alten Gasometer in Zwickau. Es war aber auch möglich, per Zoom an der Versammlung teilzunehmen. Das bot sich insbesondere für Mitglieder an, die ansonsten einen zu weiten Anfahrtsweg gehabt hätten.

Bei der Mitgliederversammlung 2022 standen insbesondere unsere geänderte Vereinssatzung sowie der Entwurf einer Finanzordnung im Mittelpunkt. Zudem war die Bundesvorsitzende Kerstin Haarmann zugeschaltet, welche aus dem Bundesvorstand und insbesondere vom Bundesmobilitätsgesetz (BMoG) berichtete. Ferner wurde ein Antrag auf Beitritt zum Alleinforum Sachsen e.V. gestellt, welcher einstimmig beschlossen wurde. Der Verein ist zwar regional zunächst nur auf Sachsen konzentriert. Allerdings kennt sich

der Vorstand auch sehr gut in Thüringen aus und ist ein ausgewiesener Fachmann. Daher kann sich der Verein in Zukunft auch auf andere Bundesländer ausweiten.

2. Aktiventreffen

Im **November 2022** fand unser alljährliches Aktiventreffen in Leipzig statt. In den Räumlichkeiten des Pöge-Hauses im Leipziger Osten stand das Thema Mitgliedergewinnung im Mittelpunkt. Katharina Posavec, Mitarbeiterin der Mitgliederwerbung beim VCD Bundesverband, besprach mit uns Möglichkeiten, wie wir mehr Menschen zum Mitmachen beim VCD gewinnen können. Dazu gehören unter anderem die Mitgliederbefragung, eine gezielte Themenfindung, Aufmerksamkeitserzeugung durch entsprechende Aktionen, die Unterstützung der Ortsgruppen bei Durchführung der Aktionen und vieles mehr.

Wir bleiben an dem Thema dran, denn ohne Mitglieder ist der Landesverband nichts.

3. Neue Geschäftsstelle

Der Landesverband Elbe-Saale hat seit dem **01. Juli 2022** eine Geschäftsstelle in Gera. Unser neuer Mitarbeiter vor Ort ist André Eckardt. Er ist dienstags und mittwochs jeweils zwischen 10:00 und 14:00 Uhr unter andre.eckardt@vcd-elbe-saale.de sowie der Telefonnummer 0365 / 800 78 93 für euch erreichbar.

André Eckardt ist als hauptamtlicher Mitarbeiter des Thüringer Landtagsabgeordneten Andreas Schubert gut eingebunden in die Arbeit des Bahnbündnis und nah dran an Entscheidungen, die die Mitte-Deutschland-Verbindung betreffen. Mehr Mobilität für alle, mit diesem Slogan trat der Abgeordnete Andreas Schubert zur Landtagswahl an. Die Stelle beim VCD übt André im Nebenjob aus, allerdings kommt es auch durch seine hauptamtliche Arbeit zu regelmäßigen Überschneidungen der beiden Berufe. Ferner ist er Vorsitzender der Partei Die Linke. im Stadtverband Gera.

Wenn ihr André und unsere neue Geschäftsstelle besuchen wollt, findet ihr sie in 07545 Gera, Markt 12 a. Hier ist auch für Sitzungen und Veranstaltungen des VCD Tagungstechnik und Platz für bis zu 30 Personen vorhanden. Bei Interesse an den Räumlichkeiten bitten wir euch, 14 Tage vorher einen Termin anzumelden.

4. Bundesdelegiertenversammlung

Martin Schmidt, Richard Emmermacher und Clemens Kahrs vertraten den Landesverband Elbe-Saale Anfang **Oktober 2022** auf der Bundesdelegiertenversammlung in Frankfurt/Main. Diese konnte endlich wieder in Präsenz stattfinden.

Dabei standen neben den üblichen Berichten die Neuwahl des VCD Bundesvorstandes auf dem Programm (siehe <https://www.vcd.org/service/presse/pressemitteilungen/vcd-waehlt-neue-doppelspitze-delegierte-stellen-forderungen-an-klimaschutz-sofortprogramm-der-bundesregierung>). Zudem wurden Forderungen für mehr Klimaschutz im Verkehr verabschiedet und der Schwerpunkt "soziale Verkehrswende" beraten. Dies soll auch 2023 im Verband ein wichtiges Thema sein.

Du hast Lust dich dabei einzubringen? Wir freuen uns über weitere MitstreiterInnen im gesamten Verband. Melde dich einfach in unseren Geschäftsstellen.

5. Reaktivierung Ortsgruppe Leipzig

Es ist uns gelungen, in diesem Jahr die Ortsgruppe in Leipzig wiederzubeleben. Durch den Umzug von Richard Emmermacher von Dresden nach Leipzig kam wieder etwas Schwung in die Bude. Es gab mittlerweile auch schon die erste Aktion. Am 3. Advent wurde die neue Nachtzugverbindung von Leipzig nach Zürich im Leipziger Hbf willkommen geheißen. Mehr dazu erfahrt ihr unter <https://elbe-saale.vcd.org/startseite/detail/pm-der-nachtzug-ist-zurueck-in-leipzig>.

Wer Lust hat, die Ortsgruppe zu unterstützen oder an einem Treffen teilzunehmen, kann sich gern mit Richard unter leipzig@vcd.org oder richard.emmermacher@vcd-elbe-saale.de in Verbindung setzen. Die Treffen werden wohl regelmäßig in unserer Geschäftsstelle im Ranstädter Steinweg 1, 04109 Leipzig, stattfinden.

6. Ortsgruppe Erfurt

Unser „Hans Dampf in allen Gassen“ Falko Stolp war in Erfurt mal wieder an vielen Stellen laut und sichtbar. So fanden einige Veranstaltungen unter Teilnahme der OG Erfurt im Klimapavillon auf dem Petersberg Erfurt statt. Der Klima-Pavillon wurde durch das Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz eingerichtet und ist ein Ort für Information, Diskussion und Aktion rund um Klimaschutz, erneuerbare Energien, Energieeffizienz und Nachhaltigkeit in Thüringen.

So gab es in dessen Räumlichkeiten beispielsweise diverse Beiträge und Diskussionen zum Thema klimagerechte Mobilität. Im Rahmen dessen stand auch die Ortsgruppe Erfurt für Fragen und Antworten der Anwesenden zur Verfügung. Ferner bildete Falko Schulen und Vereine zum Thema "Fahr Rad - fürs Klima auf Tour" fort und hielt einen Vortrag zum Thema "Mit der Bahn durch Europa". Durch das stetige Engagement der OG Erfurt konnten viele Menschen mit der Thematik nachhaltige Mobilität erreicht werden.

7. Ortsgruppe Gera

Zur letzten Sitzung der Ortsgruppe Gera wurde der Radverkehrsbeauftragte der Stadt zum Dialog eingeladen. Hier zeigte sich schnell, dass die Stadtverwaltung oft gegen ihn arbeitet. Die OG Gera entschloss sich daher, ihm als VCD zur Seite zu stehen und im gemeinsamen Sinne Einfluss zu nehmen.

Eines der größten laufenden Projekte der Ortsgruppe Gera ist ein Video-Dreh zum Thema Straßenbahnbeschaffung. Trotz Fördermöglichkeit des Landes Thüringen war es dem Stadtrat nicht gelungen, für die zwölf benötigten Straßenbahnen zu sorgen. Nun hat man sich für dasselbe Geld auf sechs Straßenbahnen geeinigt, mit der Option auf drei weitere. „Die Hälfte fürs Doppelte“, so der Arbeitstitel des Projektes, bei dem aufgearbeitet wird, wie es dazu kommen konnte.

Mit einer Pressemitteilung der Ortsgruppe wurde zudem versucht, Einfluss auf die Ausschreibung eines neuen Anbieters für E-Roller zu nehmen. Ein Knackpunkt hier ist das wilde Abstellen der Roller auf allen erdenklichen Flächen, was nicht nur dem Stadtbild schadet, sondern auch Fußgänger und Radfahrer in ihrer Mobilität einschränkt.

Auch die VCD-Zeitschrift „fairkehr“ soll planmäßig an verschiedenen öffentlichen Stellen in Gera ausgelegt werden, und zwar in erhöhter Stückzahl.

8. Ortsgruppe Chemnitz

In Chemnitz war im auslaufenden Jahr auch eine ganze Menge los. Dort veranstaltete die Ortsgruppe im **Juli 2022** eine Aktion zu 12 qm Kultur auf dem Kaßberg. Das Wohnviertel Kaßberg ist ein Gründerzeitviertel. Allerdings reihen sich dort heute Auto an Auto. Auf den damit einhergehenden Verlust der Lebensqualität machten die Chemnitzer mit ihrer Aktion aufmerksam. Sie überraschten die Anwohner einen Tag lang mit einem besetzten Parkplatz, auf dem statt eines Autos Leben stattfand. Ein selbstgebautes Parklett auf Rädern lud zum Verweilen ein und vor dem 12-qm-Banner des VCD wurde musiziert.

Anfang Dezember fand zudem eine Lesung statt. Susanne Schmidt, eine Berliner Busfahrerin las aus ihrem Buch "Machen Sie mal zügig die Mitteltüren frei - Eine Berliner Busfahrerin erzählt". Mit viel trockenem Humor erzählte sie von ihrer Zeit „on the road“: Susanne Schmidt gewährte Einblick in einen Beruf, der einem alles abverlangt, aber auch große Freude schenkt; und ohne dem das Großstadtleben wortwörtlich stillstehen würde.

9. Ortsgruppe Dresden

Auch die Ortsgruppe Dresden brachte sich lautstark in die Verkehrspolitik ihrer Stadt ein. So warnte sie erst neulich vor einer massiven Verschlechterung des Nahverkehrsangebots. Die Finanzierung aus dem steuerlichen Querverbund der TWD sei künftig nicht mehr ausreichend, um den zahlreichen Aufgaben des öffentlichen Nahverkehrs weiterhin nachzukommen.

In Dresden Klotzsche wurde der Königswaldplatz mit Pflanzkübeln „besetzt“. So konnte sich zwischen dem allseits beherrschenden Grau auch liebliches Grün mischen. An gleicher Stelle wurde auch während der Europäischen Mobilitätswoche 2022 ein 4x12qm großer Platz zum Erleben des öffentlichen Raumes geschaffen. In einem nachempfundenen ICE-Bordbistro konnten sich Interessierte informieren, austauschen und bei geselligen Spielen wie Tischfußball oder Verkehrsquizze die Zeit vertreiben.

10. Ortsgruppe Weimar

In Weimar ist leider ein [Radentscheid](#) (bislang) gescheitert. An diesem hatten sich mehrere Vereine sowie städtische und auch private Initiativen beteiligt. Sie alle wollten für die Einwohner:innen eine bessere Fahrrad- und Fußinfrastruktur durchsetzen. Es kamen auch 6.000 Unterschriften zusammen. Allerdings lehnte der Stadtrat den Entscheid in der finalen Abstimmung ab. Jetzt soll der Entscheid im **Februar 2023** nochmals zur Abstimmung gebracht werden. Wir drücken alle fest die Daumen, dass auch wankelmütige und

kurzsichtige Politiker:innen den Ernst der Lage erkennen und den Radentscheid positiv bescheiden.

11. VCD Elbe-Saale Presseschau

12.1. Kaum autoarme Innenstädte in Mitteldeutschland

Im **April** untersuchte MDR Sachsen, warum in Mitteldeutschland so wenige Städte klima- und menschenfreundlich gestaltet sind und immer noch Autos der meiste Platz zukommt. Im entsprechenden Bericht kamen auch unsere Vorstandsmitglieder Falko Stolp und Laurenz Heine zu Wort.

Für Sachsen fielen Laurenz keine Projekte ein, in denen bereits Menschen in autofreien Siedlungen oder autoarmen Wohngebieten leben. „Außer einigen Fußgängerzonen gibt es in Sachsen wenig.“, meinte er. Auch Falko war der Ansicht, dass Straßenraum zulasten des Autoverkehrs umzuverteilen oder autofreie Wohngebiete immer noch kein Thema in den Amtsstuben sei. Beide zählten auch einige der vielen Gründe für das Ungleichgewicht zugunsten des Autoverkehrs auf. Mehr zum Beitrag und der Thematik erfahrt ihr unter <https://www.mdr.de/nachrichten/deutschland/autofrei-verkehr-innenstadt-stadt-leben-100.html>

12.2. Leben ohne Auto

Im **März** erschien in der Sächsischen Zeitung ein Artikel über die persönliche Verkehrswende zweier Familien aus Sachsen. In diesem Artikel kam auch unser Vorsitzender Clemens Kahrs und unser Mitglied Martin Schmidt zu Wort.

Clemens Kahrs führte aus, dass viele Nutzer des "neuen Drittmixes" aus ÖPNV, Fahrrad und Carsharing deutlich billiger und oft genauso schnell vom Fleck kommen als Autofahrer. Auch ohne das derzeit diskutierte Neun-Euro-Ticket seien Bus und Bahn die günstigere Alternative. Wodurch sich aber natürlich die Frage anschließt, ob der öffentliche Nahverkehr in Sachsen überall so ausgebaut ist, dass er als intakter Baustein dieses veränderten Mobilitätsverhaltens funktioniert.

Martin Schmidt als Mitarbeiter des Carsharing-Anbieters Teilauto erläuterte dessen Angebot und Zukunftsperspektive. Momentan gebe es Teilauto-Fahrzeuge in 14 Städten und 45.000 registrierte Kunden in Sachsen. Zahlreiche Kommunen würden Interesse bekunden, Carsharing-Standort zu werden. Als nächste Stadt solle Plauen an der Reihe sein. Die Oberlausitz bleibe allerdings vorerst ein weißer Fleck auf der Landkarte. In Großstädten wie Leipzig oder Dresden sehe die Situation aber ganz anders aus. Dort gebe es im Umkreis von zwei Kilometern bis zu fünf Abstell-Stationen.

12.3. Mobilität für Menschen

Für die 1. Ausgabe des Magazins „We walk Leipzig“ gab unser Leipziger Mitglieder Richard Emmermacher ein Interview. Schwerpunktmäßig standen im Magazin – wie der Name schon sagt – eher die Fußgänger im Mittelpunkt. Da der VCD aber alle Mobilitätsformen im Blick hat, konnte Richard auch hierzu ausführlich berichten. Ein Problem bei der Städte- und Verkehrsplanung zu Lasten der Fußgänger sieht er beispielsweise in der Fördermittelvergabe. „Wird eine entsprechende Verkehrsqualität für den Kfz-Verkehr nicht erreicht, gibt es keine Fördermittel für den Umbau von Straßen. Daher werden Kreuzungen überdimensional aufgeweitet und ohne Rücksicht Abbiegespuren eingerichtet, die den Verkehrsraum verbreitern. Der übrigbleibende Raum wird dann für den Fußverkehr zur Verfügung gestellt.“

12. Aktuelle Termine

14. Januar 2023: Vorstandsklausur in Gera, 11:00 - 15:00 Uhr

März 2023: Mitgliederversammlung (genaue Zeit und Ort werden noch festgelegt)

Die nächsten **Ortsgruppentreffen:**

Chemnitz: Montag, 06.02., 18:00 Uhr im Umweltzentrum, Henriettenstraße 5 / online

Dresden: Mittwoch, 11.01., 18:00 Uhr im Umweltzentrum, Schützengasse 8 / online

Erfurt: Mittwoch, 11.01., 20:00 Uhr im »Andreas Kavalier« Andreasstraße 45 / online

Gera: Mittwoch, 25.01., 19:00 Uhr im »Zur kleinen Klausur«, Puschkinplatz 7 / online

Leipzig: Mittwoch, 25.01., 19:00 Uhr Geschäftsstelle, Ranstädter Steinweg 1 / online

Weimar: Mittwoch, 11.01., 18:00 Uhr Grüne Liga (R. 15/16), Goetheplatz 9b / online

Bitte erkundigt euch bei euren Ortsgruppen, wie und wann die nächsten Treffen stattfinden.

Bitte beachtet folgenden Sicherheitshinweis: Wir haben uns für die Verwendung von Zoom als Videokonferenzanbieter aufgrund der benutzerfreundlichen Oberfläche sowie der sehr guten Qualität bei Videoübertragungen entschieden. Datenschutz und Datensicherheit sind für uns jedoch ein zentrales Anliegen, daher treffen wir als Meeting-Gastgeber alle uns zur Verfügung stehenden Vorkehrungen, um die Meetings sicher zu gestalten. Weitere Hinweise zum Datenschutz bei Online-Meetings, Telefonkonferenzen und Online-Seminaren via Zoom können hier nachgelesen werden:

<https://www.vcd.org/service/datenschutz/>

Herausgeber: Landesvorstand des Verkehrsclub Deutschland (VCD) LV Elbe-Saale
Newsletter 1/2022

Newsletter abbestellen: Schicke einfach eine leere Mail an newsletter@vcd-elbe-saale.de
Wir sind offen für jede Anmerkung und Kritik zu unserem Newsletter.